



Schiedsverfahren im internationalen Geschäft

Die richtige Klausel von Anfang an

HIER REGISTRIEREN

19. März 2027

09:00 – 12:00 Uhr MEZ

Online-Training

Meetingplattform Zoom



Ihre Schiedsklausel entscheidet darüber, wie ein Streit später geführt wird
– lange bevor er entsteht.

ICC, LCIA oder VIAC? Wien, London oder Singapur? *Ad hoc* oder institutionell? Die Weichen für den späteren Streitfall werden bereits bei Vertragsschluss gestellt. Wir zeigen Unternehmen, welche Gestaltungsmöglichkeiten Schiedsklauseln bieten.



Zielgruppe

- Unternehmensjurist:innen
- Vertrags-, Contract und Risiko - Manager:innen
- Mitarbeiter:innen in Einkauf und Sales
- Geschäftsführer:innen
- Unternehmer:innen mit Betrieben im Ausland

Worum es geht

Bei internationalen Geschäften führt für viele Unternehmen kein Weg an einer Schiedsklausel vorbei. Dennoch wird kaum eine Vertragsklausel so wenig verhandelt und kann im Streitfall so weitreichende Folgen haben. Jede Schiedsinstitution und jede Jurisdiktion bringt ihre eigenen Besonderheiten mit sich.

Das Training zeigt praxisnah, wie Sie Schiedsklauseln für Liefer-, Anlagenbau-, Vertriebs- und Joint-Venture-Verträge gestalten, typische Fehler vermeiden und beurteilen, welche Institution, welcher Sitz und welche Verfahrensstruktur zu Ihrem Vertrag passen.

- Schiedsgericht oder staatliches Gericht – was passt zu welchem Vertrag?
- Ad hoc oder institutionell? Welche Institution passt zu meinem Vertrag?
- Wie wirkt der Sitz des Schiedsgerichts auf Verfahren und Gerichtszugriff?
- Wie sichere ich Vertraulichkeit, wenn sie nicht automatisch geschützt ist?
- Wie lassen sich Kosten und Verfahrensdauer sinnvoll steuern?
- Wie lässt sich Branchen-/Fachkompetenz im Schiedsgericht sicherstellen?
- Was ist im Streitfall sofort zu tun, welche Fehler sollten vermieden werden?

Programm

Gestaltungsspielräume in der **Schiedsklausel**

- **Schiedsgericht oder staatliches Gericht:** Vorteile und Risiken im Vergleich
- **Schiedsklausel richtig gestalten:** Bausteine, Fallstricke, Eskalationsstufen
- **Ad hoc oder institutionell:** ICC, LCIA, VIAC & Co. im Vergleich
- **Sitz des Schiedsgerichts:** Einfluss auf Gerichtszugriff, Vertraulichkeit und Rechtsrahmen
- **Verfahren nach Maß:** Kosten, Dauer, Beweisaufnahme und Branchenexperten als Schiedsrichter
- **Erste Schritte** im Streitfall



Unser Experte

Martin Hackl ist Rechtsanwalt und Partner der Wiener Schiedsboutique PARAGON Advocacy. Er vertritt Unternehmen als Parteienvertreter und ist als Schiedsrichter in nationalen und internationalen Verfahren tätig. Seine Schwerpunkte liegen in den Bereichen Industrial Engineering, Anlagenbau, Infrastruktur, Metalle und Bergbau, Öl und Gas sowie Pharma. Darüber hinaus berät er bei der Strukturierung und Vertragsgestaltung internationaler Projekte.

Schiedsverfahren im internationalen Geschäft

Die richtige Klausel von Anfang an

19. März 2027 | Online-Training | 09:00 – 12:00 Uhr MEZ

HIER REGISTRIEREN

Teilnahmegebühr pro Person

inkl. elektronischer Trainingsunterlagen, Teilnahmezertifikat

€ 285,00 + 20% USt.

Ermäßigter Preis für ICC Austria Mitglieder:

€ 228,00 + 20% USt.

Erhalten Sie 10% Rabatt p. P. bei zeitgleicher Buchung ab 3 Teilnehmer:innen eines Unternehmens pro Online-Training Termin !

Technische Voraussetzung

Internetfähiger Rechner/Laptop/Tablet oder Smartphone.

Das Online-Training wird über Zoom abgehalten. Sollte Ihr Unternehmen Zoom nicht standardmäßig nutzen, ist dennoch eine Teilnahme möglich. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre hauseigene IT oder auch gerne direkt an uns.

Sie erhalten 3 Werktage vor Beginn den Link und die Zugangsdaten zur Teilnahme an der Onlineschulung.